

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

184 (5.7.1905) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 184. Erstes Blatt.

Mittwoch, den 5. Juli

(folgt ein zweites Blatt.) 1905.

Amtliche Bekanntmachungen.

L. 409. Nr. 2040. Die Herbstprüfung für den einjährig-freiwilligen Dienst betreffend.

Die Herbstprüfung zur Erlangung der Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Militärdienst wird im Laufe des Monats September d. J. stattfinden.

Anmeldungen, in welchen das Gesuch um Zulassung zur Prüfung auszusprechen ist, sind spätestens bis zum 1. August d. J. anher einzureichen und sind denselben anzuschließen:

- ein von der zuständigen Behörde ausgestelltes Geburtszeugnis;
- die nach Muster 17 a erteilte Einwilligung des gesetzlichen Vertreters mit der Erklärung, daß für die Dauer des einjährigen Dienstes die Kosten des Unterhalts mit Einschluß der Kosten der Ausrüstung, Bekleidung und Wohnung von dem Bewerber getragen werden sollen; statt dieser Erklärung genügt die Erklärung des gesetzlichen Vertreters oder eines Dritten, daß er sich dem Bewerber gegenüber zur Tragung der bezeichneten Kosten verpflichtet und daß, soweit die Kosten von der Militärverwaltung bestritten werden, er sich dieser gegenüber für die Ersatzpflicht des Bewerbers als Selbstschuldner verbürge. Die Unterschrift des gesetzlichen Vertreters und des Dritten, sowie die Fähigkeit des Bewerbers, des gesetzlichen Vertreters oder des Dritten zur Bestreitung der Kosten ist obrigkeitlich zu bescheinigen. Uebernimmt der gesetzliche Vertreter oder der Dritte die in dem Vorstehenden bezeichneten Verbindlichkeiten, so bedarf seine Erklärung, sofern er nicht schon kraft Gesetzes zur Gewährung des Unterhalts verpflichtet ist, der gerichtlichen oder notariellen Beurkundung;
- Unbescholtenheitszeugnisse vom 14. Lebensjahre an.

Sämtliche Papiere sind im Original einzureichen.

Auch hat der Prüfling einen von ihm selbst geschriebenen Lebenslauf beizufügen und in der Meldung anzugeben, in welchen zwei fremden Sprachen (lateinisch, griechisch, französisch und englisch oder statt des letzteren russisch) er geprüft zu werden wünscht

Bezüglich der Wiederholung der Prüfung bestehen folgende Grundsätze:

Befiehet ein Bewerber die Prüfung vor der Prüfungskommission nicht, so ist eine einmalige Wiederholung zulässig.

Ist auch diese erfolglos, so darf der Bewerber von der Erfahrungsbehörde dritter Instanz nur in ganz besonderen Ausnahmefällen zum dritten Male zur Ablegung der Prüfung zugelassen werden.

In dem Gesuch um Zulassung zur Prüfung ist daher auch anzugeben, ob, wie oft und wo sich der Bewerber einer Prüfung vor einer Prüfungskommission bereits unterzogen hat.

Karlsruhe, den 28. Juni 1905.

Prüfungskommission für Einjährig-Freiwillige.

Der Vorsitzende:

Braun.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister A Band I D. 3. 62 Seite 145/6 ist zur Firma Leipheimer & Mende, Karlsruhe, eingetragen: Nr. 5. Karl Friedrich Alfalk, Kaufmann, Karlsruhe, ist als Einzelprokurist bestellt.

In das Handelsregister A Band III D. 3. 183 Seite 367/8 ist zur Firma August Jüngling & Cie., Karlsruhe, eingetragen: Nr. 2. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Karoline Freitag, jetzt Ehefrau des Architekten Hans Sorge, München, ist aus dem Geschäft ausgetreten. Dieses wird von August Jüngling als Einzelkaufmann unter der bisherigen Firma weitergeführt.

Karlsruhe, den 3. Juli 1905.

Großh. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

In das Güterrechtsregister ist eingetragen:

- Zu Band I Seite 415: Wögel, Hermann, Schreinermeister, Karlsruhe, und Lina geb. Hopp. Durch Vertrag vom 28. Juni 1905 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Zu Band III Seite 27: Fuller, Karl, Büchsenmacher, Karlsruhe-Mühlburg, und Marie Sophie geb. Heß. Durch Vertrag vom 27. Juni 1905 wurden die in diesem Vertrag verzeichneten Gegenstände als Vorbehaltsgut der Frau erklärt.
- Zu Band IV Seite 313: Zeiser, Rudolf, Schneidermeister, Karlsruhe, und Elise geb. Liller. Durch Vertrag vom 23. Juni 1905 wurde Gütertrennung vereinbart. Seite 314: Gerold, Friedrich, Bauführer, Karlsruhe, und Rosa Marie geb. Bauer. Durch Vertrag vom 27. Juni 1905 wurde Gütertrennung vereinbart.

Karlsruhe, den 3. Juli 1905.

Großh. Amtsgericht III.

Ladung.

Nr. 6215. VIII. Der am 4. Februar 1878 in Graben geborene, zuletzt in Graben wohnhafte, jetzt in Amerika abwesende, katholische Landwirt Ludwig Gauer wird beschuldigt, als beurlaubter Reservist ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein, indem er am 26. Mai 1902 auf 2 Jahre nach Amerika beurlaubt, nicht nach Deutschland zurückkehrte, ohne hierzu vom Bezirkskommando Erlaubnis erhalten zu haben.

Übertretung des § 360 Riff. 3 R. St. G. B.

Derfelbe wird auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts hier auf

Freitag, 18. August 1905, vormittags 7 Uhr,

vor Großh. Schöffengericht Karlsruhe, Akademiestraße 2 A, 2. Stock, Zimmer 10, zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach § 472 St. P. O. vom königl. Bezirkskommando Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, 3. Juli 1905.

Volkert,

Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

31.

Bekanntmachung.

Nr. 12388. Den Besuch des Stadtgartens betreffend.

2.2. Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, daß die Abonnementskarten beim Eintritt in den Stadtgarten jedesmal vorzuzeigen sind.

Die Stadtgarten-Kommission.

Siegrist.

Lacher.

Grosser Laden

Kaiserstrasse 209, in bester Lage, 98 Quadratmeter Flächeninhalt, auf 1. Oktober zu vermieten durch

Adolph Hirsch,

209 Kaiserstrasse.

Ein kleiner Laden

mit 2 Schaufenstern ist in der Kaiser-Passage sofort an ruhiges Geschäft zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28, 2. Stod.

Laden zu vermieten.

Kaiserstrasse 126, feinste Lage, ist ein Laden zu vermieten. Näheres bei Th. Lippmann.

Laden zu vermieten.

Ede Akademiestrasse und Kaiser-Passage ist der Laden, in welchem früher ein Spezerei-Geschäft mit gutem Erfolg betrieben wurde und der sich auch für jedes andere Geschäft eignet, auf sofort oder später mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 (Bureau).

Büreauräume,

zwei, auch als Werkstatt geeignet, mit großen nach Wunsch eingerichteten Lagerräumen, Kellern, Hof, Einfahrt, event. auch Wohnung dazu, sind Karlstrasse 68 sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

Karlstrasse 35 sind schöne, helle, große

Werkstätten

sofort oder später zu vermieten. Näheres Sofienstrasse 9, parterre.

Georg-Friedrichstrasse 18

sind 2 Werkstätten, eine größere und eine kleinere, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod rechts.

Werkstätte,

schöne, helle, mit Kontor ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Stefaniensstrasse 21.

Atelier

mit Mansardenzimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres Amalienstrasse 65, 4. Stod.

2 Maler-Ateliers

auf sofort zu vermieten: Weinbrennerstrasse 17. Näheres Kriegstrasse 176, 3. Stod, oder Weinbrennerstrasse 18, 1. Stod.

Ein Lagerplatz,

ca. 100 qm, und ein Magazin, 80/100 qm, in der Nähe der Bahn, event. sofort zu vermieten. Näheres Ostendstrasse 7.

Wohnungs-Gesuch.

*2.2. Gesucht auf 1. Oktober eine 4-5 Zimmerwohnung von ruhiger Familie im Zentrum der Stadt. Gefl. Offerten bittet man Kaiserstrasse 31 im 2. Stod abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein einfach möbliertes Zimmer und eine unmöblierte Mansarde sind zu vermieten: Sofienstrasse 12, Seitenbau, parterre.

*2.2. Zwei unmöblierte, große

Zimmer

sind sofort oder später zu vermieten: Waldstrasse 54, 2. Stod.

4.2. Per sofort ist ein gut möbliertes Zimmer

mit ganzer Pension zu vermieten. Zu erfragen Waldstrasse 40, weißer Berg.

Zwei gut möblierte Zimmer

sind an bessere Herren zu vermieten: Ruppurrerstrasse 2, 3 Treppen. *6.4.

Aldlerstrasse 39,

1. Stod, am Hauptbahnhof ist ein gut möbliertes Balkonzimmer sofort zu vermieten. 2.2.

Ein leeres Mansardenzimmer

ist sofort billig zu vermieten. Näheres Aldlerstrasse 39, eine Treppe hoch. 2.2.

Zu vermieten.

Ein Salon mit Balkon und Schlafzimmer mit 1 event. 2 Betten sofort zu vermieten: Kriegstrasse 14 im 2. Stod.

Pension Baer,

4 Seminarstrasse 4.

Zimmer mit und ohne Pension.

Pension-Anerbieten.

*4.2. Ein Schüler oder eine Schülerin höherer Lehranstalten findet auf September (Schulbeginn) volle Pension in gutem Hause mit gewissenhafter Verpflegung. Referenzen stehen auf Wunsch zur Verfügung. Näheres zu erfragen Sessingstrasse 15, 3. Stod.

Kneiplokal,

50-60 Personen fassend, ist an eine Studenten-Korporation auf sofort zu vermieten. Näheres Werderstrasse 59, parterre. 3.3.

3.3. 10 000-11 000 Mark

werden auf ein prima Objekt bis zu 68% der amtlichen Schätzung sofort gesucht. Offerten unter Nr. 5061 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

7000 Mark zu 5 1/2 %

zwecks Ablösung eines Bankkredites von solidem Geschäftsmann gegen gute hypothekarische Sicherheit aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 5057 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 10.4.

3.2. Wer leiht

einem jungen Mann zur Erfüllung seines einj.-freiw. Dienstjahres etwa 1200 Mark gegen gute Sicherheit und Zinsvergütung? Rückzahlung nach Ueber-einkunft. Offerten unter Nr. 5115 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Köchin gesucht

in ein Herrschaftshaus ohne Kinder auf das Land bei Basel, welche Reinlichkeit liebt und sich willig auch Hausgeschäften unterzieht; Jahreslohn 330 A. nebst Reisvergütung, Photographie wie gute Zeugnisse erforderlich, alleinlebendes Mädchen fände Heimat. Offerten unter Nr. 4845 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen-Gesuch.

Ein Mädchen für Hausarbeiten findet gute Stelle. Näheres Restauration „Zur Laterne“, Gartenstrasse 57.

Ein tüchtiges Küchenmädchen

wird sofort bei hohem Lohn gesucht.

Gasthaus zur Rose,

Kaiserplatz.

3.3. Arbeiterinnen-Gesuch.

5.4. Für das Magazin werden einige Mädchen für leichtere Arbeiten per sofort gesucht.

Adolf Speck,

Badische Dampfsückerwaren- und Dragee-Fabrik, Humboldtstrasse 27.

Dienstpersonal aller Art

findet hier und auswärts stets die besten Stellen durch *2.2.

Frau Urban Schmitt Wwe., Erbprinzenstrasse 27, Eingang Bürgerstrasse.

Junges, einfaches Mädchen

in kleinen Haushalt gesucht. Zu erfragen Kreuzstrasse 26 im 2. Stod. 2.2.

Hilfsarbeiterinnen,

in Druckereiarbeiten bewandert, finden sofort Stelle.

Arthur Albrecht,

Buch- und Steindruckerei, Karl-Wilhelmstrasse 40.

3.2. Eine tüchtige Putzfrau

wird gesucht. 2.2. Frau Ing. Trapp, Eisenlohrstrasse 9 II.

Maler und Holzmaler

finden dauernde Beschäftigung: Scheffelstr. 55. 2.2.

Personal-

und Kreditauskünfte über Privatpersonen erteilen auf alle Plätze der Welt bei billigster Berechnung.

Gebr. Winnowisser, Geschäftsführer der Auskunftei Bürgel, Fasanenstrasse 1 II. Telefon 440.

Druckarbeiten

jeder Art werden angefertigt im Atelier von 10.3. J. Dolland, Steinstrasse 27, Karlsruhe.

Alle kaufmännischen Druckarbeiten, von den einfachsten bis zu den feinsten, liefert prompt und billig die Buch- und Accidenz-Druckerei E. Sander, Ritterstr. 34.

Visitenkarten, geschmackvoll, in jeder Preislage.

Zum Abschlusse

von Feuerversicherungen

aller Arten für die Basler Vers.-Ges. gegen Feuerschaden empfiehlt sich bestens

Moritz Sttlinger,

Karlstrasse 49 a.

Unteragenten gegen hohe Provision gesucht.

Haus-Verkauf.

In der Weststadt ist ein neuerbautes Haus mit modern ausgestatteten 4 Zimmerwohnungen, schöner Dachstuhlwohnung und Garten zu verkaufen. Näheres beim Eigentümer, Karlstrasse 95 im 2. Stod.

Haus-Verkauf.

*2.2. Wegen Wegzug ist in der Sttlingerstrasse, in nächster Nähe des neuen Bahnhofes, ein 4 stöckiges Herrschaftshaus mit Hof und großem Garten, zu Baugzwecken geeignet, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5136 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Ladentheke,

2 m lang, 1 Schäft, 1 Glaschrank, 3 Divans, 1 Kanapee, 1 Waschkommode, 3 Vertikals, 2 Salon-tische, 1 Trumeau, Nußbaum, 2 Kommoden, 1 Chaiselongue, 1 Küchenschrank, alles wenig gebraucht, sind billig zu verkaufen: Markgrafenstrasse 1. *3.3.

Nähmaschine,

gebrauchte, sehr gut erhalten, ist für 35 A zu verkaufen: Wilhelmstrasse 4, parterre. 3.3.

[2] I.



Alleiniger Fabrikant: **H. Steeb**, Würzburg.
 En gros durch:
Adolf Speck, Badische Dampfzuckerwaren- und
 Dragéefabrik, **Leopold Flebig**, **Camill Weiss**,
 Dampfzuckerwarenfabrik, Karlsruhe; **Louis**
Sautter, Zuckerwarenfabrik, Heidelberg.

**Spezial-
Fleisch-Flocken!**

Rein Fleisch, etwas
 frische Knochen, bester
 Zusatz z. Hunde-, Geflügel-,
 Fisch- und Schweinefutter.

50 kg Mk.	16.—	ohne Sack
25 "	8.25	" "
12½ "	4.25	" "
5 "	1.75	" "

ab hier.
Karl Baumann,
 Akademiestrasse 20.

**Bestes Erfrischungsgetränk
Pomril,**

perlender Apfelsaft, alkoholfrei.
 Haupt-Depot: **Cillis & Co.**, Hoflieferanten.
 Niederlagen bei:
E. Cartharius, Karlstraße 13,
Jean Günz, Karlstraße 98,
Jac. Lösch, Herrenstraße 35,
Herm. Wundling, Kaiserstraße 110,
F. K. Rathgeb, Ludwigsplatz,
D. N. Domburger, Schloßplatz 9,
Gustav Bronner Wwe.,
Victor Merkle,
Jean Kiffel, Kaiserstraße 150,
F. Reich, Kaiser-Allee 49.

**ALLES,
was
WÖCHNERINNEN
bedürfen.**

kaufen Sie vorteilhaft bei:
**W. Tscherning, vorm.
W. L. Schwaab.**

Keinen Kopf

mehr mit Schuppen und keinen Haarausfall
 nach dem Gebrauche von 10.9.
Bergmanns Schuppen-Pomade
 von **Bergmann & Co.**, Radebeul
 à Tiegel 1 Mk. bei **Carl Roth**, Hofdrogerie.
 [3] I.

**Magenleidende, Gichtiker und
 können nunmehr köstliche Salate, saure Speisen etc., genießen mit**

„CITROVIN-Essig“.

Vertreter f. Karlsruhe u. Umg.: **Karl Knittel**, Agenturen,
 Friedenstraße 19. 2.2.

**Erdbeer-Torten,
 Erdbeer-Törtchen,
 Erdbeer-Gefrorenes**
 empfiehlt in bekannter Güte
 Konditorei **Fr. Nagel**,
 Waldstraße 43.
 1177 Telephon 1177.

Fernsprecher Nr. 12.

Brauerei Schrempp

empfehlte ihre vorzüglichen Tafelbiere

„Fidelitas“ und „Dunkel Export“.



Prym's Lore ein Rettungsanker

in der Flut minderwertiger **Waschmaschinen.**

Sie kocht, wäscht und dämpft die Wäsche zu gleicher Zeit.
 Sie macht den Waschtage zum Kinderspiel.
 Sie ist auf jedem Küchenherd zu verwenden.
 Sie hat noch hundert andere Vorzüge und ist **nur** zu haben bei

20.5. **Hugo Merkle**, Karlstraße 28.

Lüster-Zoppen,

schwarz und farbig, von Mk. 4.50 an,
 auch für ganz starke Herren,

empfehlte in großer Auswahl

2.2.

Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstraße, gegenüber Hotel Erbprinz.

= Racahout, =

Haferkafao, Kamogen, Eichelkafao, Milchzucker, Pflanzennährsalz, Dr. Lahmann's Nährsalzkafao, Plasmon, Nutrose, kond. Milch, Odde, Sanatogen, Fleischsaft Puro, Kraft-Schokolade, Leguminosen, Nährstoff Seyden, Kolapräparate, Tropon-Zwieback und Biskuits, Hygiana,

Tropon und Somatose

sowie alle übrigen Kraft- und Nährmittel in stets frischer Ware.

Heiserkeit

Ich empfehle:

Emser, Sodener u. Salmiak-Pastillen, Eibisch, Malz, Spitzwegerich, Zwiebel- u. Bonbons, Lakrina, echt Martucci-Lakrin, Trauben-Brusthonig, Malzextrakt, chlorsaures Kali, Maun, Selandisch Moos, Wollblumen, ffr. Bienenhonig u.



Kinder-Nährmittel.

Großer Absatz.
Immer frische Ware.

Roth's Haferkafao mit Zucker
1 Pfund (ausreichend zu 70 Tassen) 70 Pfg.



Fliegen-Vertilgungsmittel.



Für die heiße Jahreszeit

empfehle

Himbeersaft, garant. rein,
¼ Liter-Flasche Mk. 1.25, ½ Liter-Flasche 65 Pfg.

Zitronensaft, Citril,
Fläschchen . . . zu 35 und 60 Pfg.,
Limonade . . . Flasche 12 "
Sodawasser . . . " 8 "

Mineralwasser,
Kronthaler und Gerolsteiner
mit 5 % Rabatt.

Bernh. Kranz,
Werderplatz 37, Waldstraße 40 o,
10.3. 36 Kaiserstraße 36.

Die Bann'sche Vogelhandlung
befindet sich
Zähringerstraße 51.

Wohltätigkeits-Geld-Lotterie

zugunsten bedürftiger Invaliden, Witwen und Waisen.

Sehr günstige Gewinnchancen!

Eilt! Ziehung nächster Tage, schon 8. Juli.

2928 Geld ^{gewinne ohne Abzug Mark} **44,000**

1. Haupt-Gewinn **M. 20,000 = 20,000**

2. Haupt-Gewinn **Mk. 5000 = M. 5000**

2926 ^{Gew. 1st.} **M. 19,000 = 19,000**

Lose à 1 Mk., 11 Lose 10 Mk. ^{Porto und Liste 30 Pfg. extra, empfiehlt}

J. Stürmer, General-Debit, Strassburg i. E., Langstrasse 107.

In Karlsruhe: **Carl Götz,** Hebelstrasse 11/15,
Chr. Wieder, Ludw. Michel, J. Hoppe, Herrenstr. 25, Eugen Dahlemann,
Chr. Frank, Franz Haselwander, Eduard Flüge.

Die Weinhandlung

des verstorbenen Herrn **Julius Hoeck** ging mit Heutigem auf mich über und werde ich dieselbe unter **gleicher Firma**

Julius Hoeck

weiterführen.

Ich bitte das dem früheren Inhaber in so reichem Masse entgegengebrachte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen.

Die **Geschäftslokalitäten** werden ab **1. Juli** nach **Waldstr. 6** verlegt, während die **Haupt-Niederlage** wie bisher **Waldstr. 41** verbleibt.

12.5.

Julius Hoeck,

Inhaber **J. A. Christmann,**

Telephon Nr. 74.

Weingutsbesitzer.

Brüsseler Korsetts, Marke P. D.

Alleinverkauf bei:

Karoline Stein-Denninger,
Grossh. Hoflief., Waldstrasse 36. Telephon 190.

Jakob Spitzfaden, Wagenbauer,

Kriegstrasse 14, Karlsruhe i. B., Kriegstrasse 14,

empfehl

Wagen jeder Art und nach allen Zeichnungen

unter Garantie.

Umtausch gebrauchter Wagen. * Reparaturen prompt und billig.

Zucker-Abschlag!

Würfelzucker Pfund 25 *Fl.*
egale Tafelwürfel, rangiert

dito netto 5 Pfd.-Paket,
feinorn *M.* 1.30

dito netto 5 Pfd.-Paket,
Krytall *M.* 1.35

gem. Zucker I Pfund 25 *Fl.*

dito II " 24 *Fl.*

Rohrzucker (Farin) " 22 *Fl.*

Hutzucker, offen, Pfund 25 *Fl.*
im ganzen Gut Pfund 23 1/2 *Fl.*

Gem. Krytallzucker

Pfund 24 *Fl.*, 10 Pfund *M.* 2.35

3tr. *M.* 23.—, Originalsack *M.* 45.—

bei 33.

Pfannkuch & Co.,

G. m. b. H.,

in den bekannten Verkaufsstellen.

Telephon-Anschlüsse 460, 1694 u. 947.

Verwand nach auswärts
gegen Nachnahme.

Trinkt

Petersthaler Hirschquelle!

Hervorragendes **Tafel- und Gesundheits-Wasser.** Frei ins Haus liefert die 1/1 Liter-Flasche zu 16 Pfg. bei 25 Fl. das **General-Depot:** 10.4.

Jean Gunz,
Karlstr. 98. Telephon Nr. 65.

Emil Bürkel Nachf.

Inh. **C. F. Treiber,** Waldstrasse 48,

liefert in solider und billiger Ausführung

Betten, Wäsche

Ausstattungen.

3.2.

15) I.



Weinhandlung

Herrenstrasse
Nr. 12.

Gustav Benzinger Nachfolger

J. Estelmann.

Fernsprecher
Nr. 1087.

Grossh. Badischer Hoflieferant.

Karlsruhe. — Lagerkeller in Rothweil am Kaiserstuhl.

Vorteilhafteste Bezugsquelle für Fass- u. Flaschenweine aller Art.

Mindestabgabe 20 Liter im Fass oder 20 Flaschen in einer und mehreren Sorten.

— Man verlange Preisliste. —

Feinste Sekte der Firma Kloss & Foerster, Freyburg a. Unstrut.

3.2. Cabinet. — Matador. — Rotkäppchen.

Frische Füllung

Petersthaler Hirschquelle

ein Waggon soeben eingetroffen.

General-Depot:

Jean Gunz, Karlstrasse 98.

65 Telephon 65.

Geschäftsverlegung u. Empfehlung.

Meiner wertten Kundschaft, sowie titl. Publikum von Karlsruhe und Umgebung diene zur Nachricht, daß ich meine Käferei von der Douglasstraße 24 in mein Haus

==== **Waldstraße 54** ====

verlegt habe.

Für das mir bisher geschenkte Vertrauen höflichst dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen und halte mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten bestens empfohlen.

Hochachtungsvollst

Ferd. Zellhauer, Küfermeister,
Waldstraße 54.

2.2.

Taunus-Brunnen

vorm. J. Friedrich, Hoflief., Grosskarben.
Billigste und angenehmste Erfrischung.
Hauptdepot: **Ollis & Cie.**, Hoflieferanten,
Adlerstrasse 17. — Telephon Nr. 1142.

Bum Ansehen

empfehle unter Garantie für reingebraunte
Ware:

**I^a Frucht- und Kornbranntwein,
I^a alten Nordhauser Kornbranntwein**
zum Preise von 60 Pfg. bis Mk. 1.20
per Liter,

**echtes Schwarzwälder Kirsch- und
Zwetschgenwasser,**
von 5 Liter ab Preisermäßigung und frei
ins Haus geliefert. 10.3.

W. Erb, am Lidellplatz.

Salat-Öel:**Mohn-Öel**

per Liter 65 und 80 Pfg.,

Levantine Mohn-Öel

per Liter 1 Mark,

bei 5 Liter 5 Pfg. billiger mit 5 % Rabatt
empfiehlt 10.5.

Bernh. Kranz,

Werderplatz 37, Waldstraße 40 c,
36 Kaiserstraße 36.

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten **Kasten- und
Polstermöbel**, ganze Zimmer-Einrichtun-
gen und Aussternern, Betten, Spiegel,
Stühle, Bettfedern u. Rohhaare äußerst
billig. Das Neuanfertigen u. Anarbeiten
von Betten und Polster-Möbeln wird
bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,

Rüppurrerstraße 36
u. Wilhelmstr., Ecke Werderplatz.
Telephon 317.



Kochgeschirre
aller Art empfiehlt zu
billigsten Preisen
Otto Bittner,
Kaiserstr. 158, Ecke d. Dombaustr.

Gasochapparate,

äußerst sparsam im Gasverbrauch, em-
pfehle zu den billigsten Preisen 10.4.

Hugo Merkle, Karlstraße 28.

Zahnatelier W. Eidmann, Dentist,

221 Kaiserstraße 221, zwischen Douglas- und Hirschstraße,
früher langjähriger erster Techniker und Assistent nur hervorragender Dentisten und Zahnärzten
des In- und Auslandes.

Spez.: Zahnersatz mit und ohne Gaumenplatte.

Walter Münch & Cie.,

Telephon 440, Karlsruhe, Viktoriastraße 18,
nähest der Westendstraße,
empfiehlt sich als

erstklassige Photographische Anstalt

für künstlerische Aufnahmen jeder Art.

Zu Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken

empfiehlt sein großes Lager in

Gold- und Silberwaren

mit **20% Rabatt**

wegen vollständiger Geschäftsaufgabe.

Auf Bestech gebe nur 10% Rabatt.

H. Reudter, Juwelier,

19.12.

Kaiserstraße 203.

Kurhaus**Hôtel Oertlimatt**

Krattigen am Thunersee. Bahnstation Leizigen $\frac{1}{2}$ Stunde. — Bedeutend vergrößertes
Haus mit mehreren Balkonzimmern. 65 Betten. In ruhiger, milder Lage auf einer Anhöhe
mit Schattenanlagen. Prachtige Aussicht auf See und Alpen. Elektrisches Licht. Bade-
einrichtung. Gute Küche. Mäßige Preise. Telephon. Prospekte.

Höflichst empfiehlt sich

6.6. [O. H. 4829.]

Frau Wwe. Euginbühl.

I^a Anthracit (Salonbrand),

erstklassige Marke,

geruch- und schlackenfrei,

offerieren

zu billigstem Sommerpreis



Farer & Co.



Bureau: Waldstraße 35.

Telephon 28.



Neue Zwiebeln,

schöne mittlere Ware, à Zentner 5 M., bei 5 bis 10 Zentner à M. 4.75, offeriert 6.5.

Josef Lechner, Herrheim (Pfalz).
Telephon Nr. 21 Amt Rülzheim.

Schwämme

in großer Auswahl und frischer Sendung
empfiehlt 3.2.

Luise Wolf, Witwe,

4 Karl-Friedrichstraße 4.

Niederlage sämtlicher Fabrikate von
F. Wolf & Sohn.

**Kragen, Manschetten,
Vorhemden u. Oberhemden**

werden tabellos gewaschen und gebügelt in der
Pariser Neuwascherei
von

Geschw. Bohm,

Kreuzstraße 18.

Erstes und ältestes Geschäft in Karlsruhe.

Kreuzsaitige Pianinos

von ausserordentlicher Haltbarkeit,
zu Studienzwecken besonders ge-
eignet.

118 cm hoch, schwarz zu M. 440

" " Nussbaum zu M. 450

mit 5% Skonto bei Barzahlung

unter 5 jähriger Garantie

empfiehlt und hält stets vorrätig

H. Maurer, Grossh. Hoflief.,

Karlsruhe.

Friedrichsplatz 5.

Gebr. Trefzger

Graviranstalt und

Kautschukstempelfabrik

15 Westendstr. 15

nächst der Sofienstr.

Fernspr. No. 1857.



Herrenmassgeschäft I. R.

Aparte Neuheiten in **Anzügen und Ueberziehern,**
da kein Laden billige Berechnung.

20.18.

J. Kovar, Schneidermeister, 16 Herrenstrasse 16 (Rodensteiner.)

Aktenmappen

In den verschiedensten Ausführungen. —

M. Lautermilch Sohn,

Kaiserstrasse 164. — Telephon 1927.

20.8.



Sämtliche Sorten Ruhr-Hausbrand-Kohlen

empfehle in bester Qualitätsware
zu jetzt billigen Sommerpreisen.

Hernprecher Kontor 1080

" Lager 1727

E. Dörflinger jr.,

Kohlen- und Brennholzhandlung.

4.4.

Kontor: Douglasstraße 16.

Karlsruher Tagblatt.

Amliches Verkündigungsblatt
für den Amts- und Amtsgerichtsbezirk Karlsruhe.

Zu Bekanntmachungen jeder Art

bestens geeignet.

Wegen **Umzug** bleibt heute unser **Détail-Geschäft** geschlossen.
Von morgen, Donnerstag, den 6. Juli ab, befindet sich dasselbe während des Umbaues

Kaiserstrasse 209.

Gebr. Ettlinger
Hoflieferanten.

En gros-Geschäft und Kontor verbleiben **Kaiserstrasse 199** (Seitenbau).

Vom **1. bis 15. Juli** unterstelle ich mein ganzes Lager einem

grossen Räumungs-Verkauf

10%

auf

Waschblusen,
Voile- und Musseline-Blusen,
Seidene Blusen,
Morgenröcke und Unterröcke,
Kostümröcke und Reisemäntel.

20%

auf

Jacken und Paletots,
Capes und Tüllkragen,
Jacken-Kostüme,
Taillekleider in Voile, Musseline und Leinen,
Kinderkleider in Musseline und Waschstoffen.

Ein Posten

4.2.

Waschblusen,

ganz bedeutend zurückgesetzt im Preis zu Mk. **1.65, 2.—, 2.50** und **3.—.**

Ein Posten

Wasch-Jackenkleider

zu **6—8** Mk.

86 Kaiserstrasse 86.
Telephon 1959.

Margarethe Dung,

zwischen Lamm- und
Ritterstrasse.

Spezial-Geschäft für Damen- und Kinder-Mäntel.

Zirkel 30.

Dr. Kux & Finner,

Fernsprecher 255.

Hoflieferanten.

Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher **Mineralwasser, Fruchtsäfte. Alkoholfreie Getränke.**

2.2. **Stadtgartentheater.**

Der Billet-Vorverkauf des Stadtgartentheaters findet ab heute **Montag, den 3. Juli 1905**, nicht mehr in der Musikalienhandlung von Doert, sondern bei Geschwister **M. Moos**, Kaiserstrasse 96 (Postkartenverlag), Telephon 1924 statt.

Schwimmunterricht

wird streng nach Vorschrift erteilt und bitten wir um baldige Anmeldungen im **Friedrichsbad.**

Druck und Verlag der **G. H. F. M. Her'schen Hofbuchhandlung**, redigiert unter Verantwortlichkeit von **Ludwig Kiegel** in Karlsruhe.